

## Musikermedizin

# Handprobleme bei Musikern mit Stoffwechselerkrankungen und Hormonstörungen

M. Schuppert und F. Schuppert, Bad Oeynhausen

### Zusammenfassung

Stoffwechselerkrankungen und Hormonstörungen können die Funktion der Musikerhand beeinträchtigen. Die hohe Sensibilität der Musiker, gepaart mit den extremen Anforderungen an die Sensomotorik beim Musizieren, lassen entsprechende funktionelle Störungen bereits in einem sehr frühen Stadium und zuweilen ausschließlich beim Instrumentalspiel erkennbar werden. Besonders der Diabetes mellitus ("Zuckerkrankheit") und Erkrankungen der Schilddrüse können zu neurologischen und muskulären Symptomen an der Hand führen und mitunter dauerhafte Funktionseinschränkungen verursachen. Ferner wurden bei Patienten mit diesen Erkrankungen einige neuromuskuläre Handprobleme häufiger als in der Gesamtbevölkerung beobachtet. Funktionsstörungen der Hand des Musikers könnten demnach auch auf eine zugrundeliegende, noch nicht erkannte Stoffwechselerkrankung oder eine hormonelle Fehlregulation hinweisen.

In der musikermedizinischen Sprechstunde spielen diese Erkrankungen eine untergeordnete Rolle, werden jedoch aufgrund ihrer oft unspezifischen Symptome auch leicht übersehen. Sie müssen daher bei Störungen der manuellen instrumentaltechnischen Fähigkeiten des Musikers in die Differentialdiagnose einbezogen und anamnestisch sowie gegebenenfalls klinisch abgeklärt werden.

### Schlüsselworte

Instrumentalmusiker – Handfunktion – Stoffwechselerkrankung – Hormonstörung

### Summary

Metabolic and endocrine disorders may affect hand function in musicians. Due to their high sensitivity and the extreme demands on their sensorimotor abilities, instrumentalists may become aware of functional impairments at a very early stage and symptoms may even be noticeable in musical instrument playing only. Particularly diabetes mellitus and disorders of the thyroid gland are known to induce neurological and muscular hand symptoms and sometimes lead to lasting impairments. Also, some neuromuscular disorders of the hand have been observed more frequently in patients suffering from these illnesses. Impairments of hand function in musicians may thus also present a symptom of an underlying metabolic or endocrine disease, that has not been recognized before.

These disorders certainly form only a small proportion of all hand problems in instrumentalists. They can, however, easily be missed, since symptoms are often unspecific. Therefore, they should be included in the differential diagnosis and need to be examined in musicians presenting with hand problems.

### Key-Words

instrumental musicians – hand function – metabolic disease – endocrine disease